

13717-W23: MA-Modul „Geschichte & Kulturgeschichte Ägyptens“

Lehrveranstaltung: Vertiefungsvorlesung, 2 SWS, 5 CP

Dozent/in: Univ.-Prof. Dr. Tonio Sebastian Richter

Zeit: Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

Ort: Holzlaube (Fabeckstr. 23-25), Raum -1.2057

Prüfung: Hausarbeit (wahlweise in einer der beiden Lehrveranstaltungen des Moduls)

Beginn: Mittwoch, 25. Oktober 2023

ΔΙΟΙΚΗΤΙΚΗ ΚΑΙ ΔΙΑΚΟΝΙΑ. KLOSTER-ÖKONOMIE(N) IM SPÄTANTIKEN UND FRÜHISLAMISCHEN ÄGYPTEN

Exposé

Aus der ursprünglich eskapistischen Idee und Bewegung des Mönchtums als eines Rückzugs aus der Welt, eng verbunden mit dem Ideal der Besitzlosigkeit, entwickelte sich bereits im 4. Jh. mit den frühen Klöstern Ägyptens eine Institution (auch) wirtschaftlichen Charakters. Zunächst subsistenzwirtschaftlich ausgerichtete Zentren der Produktion und Konsumtion, wurden die Klöster durch die Akkumulation von Landbesitz immer mehr zu regional und überregional agierenden Wirtschaftsakteuren, deren Gewinne nicht zuletzt dem sozialen Projekt der Armenfürsorge zuflossen. Bis zum 8. Jh. nahm die Komplexität wirtschaftlicher Aktivitäten und Transaktionen (und somit der Aufwand der Wirtschaftsverwaltung) der Klöster ständig zu. Diese Entwicklung zeichnet sich im Befund der dokumentarischen Papyri als ein Anwachsen monastischer Dossiers und Archive und in der Herausbildung spezieller Textformulare ab. Nachdem die persische Besetzung (619-629) und die arabische Eroberung Ägyptens (seit 639) bis zur Mitte des 7. Jh. die ökonomische Macht der bisherigen byzantinischen Eliten untergraben hatte, dürften die Klöster vorübergehend zu den wirtschaftlich stärksten Akteuren der ägyptischen Volkswirtschaft gehört haben. Zwar leiteten Veränderungen in der Besteuerung im 8. Jh. den Niedergang der Wirtschaftsmacht der Klöster ein, doch bis in die Fatimidenzeit hinein bezeugen dokumentarische Texte (und in geringerem Umfang auch archäologische Befunde) die Bedeutung von Klöstern als Wirtschaftsbetrieben.

Die Vertiefungsvorlesung wird sich einzelnen, für die Kloster-Ökonomien im spätantiken und frühislamischen Ägypten charakteristischen Begriffen, Dokumentengattungen, Themen und Orten zuwenden. In seminaristischen Teilen werden edierte und unedierte dokumentarische Quellen zur Thematik gelesen und diskutiert werden.

Einstiegsliteratur:

Blanke, Louise & Cromwell, Jennifer (eds.) 2023, *Monastic Economies in Late Antique Egypt and Palestine*, Cambridge University Press.

Delattre, Alain 2007. "3.6 L'activités économiques du monastère", in: *Papyrus coptes et grecs du monastère d'apa Apollô de Baouît conservés aux Musées royaux d'art et d'histoire de Bruxelles*. Mémoire de la Classe des lettres, 3e série, tome XLIII, no 2045, Bruxelles: Classe des lettres, Académie royale de Belgique, 74-104

Wegner, Johanna 2021. "Chapter Four – Monastic Economies: Settings, Actors, and Values", in: *Monastic Communities in Context. Monasteries, Economy, and Society in Late Antique Egypt*. JJP Supplement XLI. Leuven – Paris – Bristol, CT: Peeters, 153-249.